

GEPRÜFTE / -R INDUSTRIEMEISTER / -IN METALL / NEU

9. QUALITÄTSMANAGEMENT

9.1 Berücksichtigen des Einflusses des QM – Systems auf das Unternehmen und die Funktionsfelder

SITUATION

Der Betrieb in dem Sie als Industriemeister seit 5 Jahren angestellt sind umfasst derzeit 2000 Belegschaftsmitglieder.

Als Hauptlieferant für Wasserpumpengehäuse, Ölpumpengehäuse und Fusshebelwerke für einen Automobilhersteller arbeiten Sie im Zweischichtbetrieb. Die Geschäftsleitung wurde aufgefordert die Ausbringung innerhalb den nächsten 12 Monate um 30% zu erhöhen. Um den wachsenden Stückzahlen des Kunden gerecht zu werden soll die Belegschaft innerhalb der nächsten 12 Monate um 300 Mitarbeiter erweitert werden (die Umsetzung soll im Dreischichtbetrieb realisiert werden). Deshalb hat sich die Geschäftsleitung entschlossen die zukünftigen Unternehmensstrategien mittels eines modernen Qualitätmanagementsystem (TQM) umzusetzen.

SITUATIONSAUFGABE 1

Um Missverständnisse in der Interpretation des modernen Qualitätmanagementsystems zu vermeiden sind Sie als Schulungsbeauftragter der Fertigungsgruppenleiter verantwortlich den Kollegen die unterschiedlichen Entwicklungsstufen bzw. die Geschichtliche Entwicklung der Qualitätssicherung aufzeigen.

Zeigen Sie die einzelnen Entwicklungsstufen der Qualitätssicherung auf und nennen Sie Beispiele über die Aufgaben der QS.

SITUATIONSAUFGABE 2

Als Verantwortlicher Fertigungsgruppenleiter sind Sie von der Geschäftsleitung aufgefordert worden einen Vortrag über die wichtigsten Bestandteile des modernen Qualitätsmanagement vorzubereiten. Der Vortrag sollte nicht nur die Bestandteile des QM beinhalten sondern auch Beispiele und mögliche Werkzeuge die bei der Umsetzung bzw. Realisierung notwendig sind.

Nennen Sie die Hauptbestandteile des Qualitätsmanagement und erklären Sie diese anhand von Beispielen.

SITUATIONSAUFGABE 3

Um in der Ölpumpenfertigung den ansteigenden Qualitätskosten entgegenzuwirken ist es notwendig die Kosten zu identifizieren die aus einer unzureichenden Qualitätssicherung resultieren.

9.1.1

Bedeutung, Funktion und Aufgaben von Qualitätsmanagementsystemen für Mitarbeiter einschließlich Führungskräfte

9.1.1

Bedeutung, Funktion und Aufgaben von Qualitätsmanagementsystemen für Mitarbeiter einschließlich Führungskräfte

9.1.1

Bedeutung, Funktion und Aufgaben von Qualitätsmanagementsystemen für Mitarbeiter einschließlich Führungskräfte

GEPRÜFTE / -R INDUSTRIEMEISTER / -IN METALL / NEU

9. QUALITÄTSMANAGEMENT

9.1 Berücksichtigen des Einflusses des QM – Systems auf das Unternehmen und die Funktionsfelder

SITUATIONSAUFGABE 4

Um Ihren Mitarbeitern das Thema Qualitätskosten besser verständlich zu machen ist es nötig zu den einzelnen Kostengruppen auch Beispiele aus der Kostenstelle anzusprechen.

Welche Beispiele (Kosten) der einzelnen Kostengruppen aus dem eigenem Fertigungsbereich können Sie nennen.

SITUATIONSAUFGABE 5

Sie werden von Ihrem Abteilungsleiter aufgefordert in der nächsten Gruppenbesprechung auf Kosten bzw. Verluste (immaterielle Verluste) hinzuweisen die in der betrieblichen Kostenrechnung kurzfristig nicht erfasst werden können.

Nennen Sie typische immaterielle Verluste und deren mögliche Entstehung.

SITUATIONSAUFGABE 6

Sie wurden aufgefordert in der Wasserpumpenfertigung die Berechnung des Prozesswirkungsgrades (Wp) neu durchzuführen. Um eine Berechnung des Prozesswirkungsgrades (Wp) durchführen zu können müssen Sie die Prozesskosten in ihre unterschiedlichen Komponenten aufspalten.

Zeigen Sie diese 4 Leistungsgruppen auf und nennen jeweils Beispiele zu den Gruppen.

SITUATIONSAUFGABE 7

Um in den Bereichen der Wasserpumpengehäusefertigung und der Ölpumpengehäusefertigung eine einheitliche Vorgehensweise bezüglich der Qualitätsprozesse zu bekommen müssen Q-Prozesse Standardisiert werden. Sie werden sich in der nächsten Gruppensprecherrunde der beiden Abteilungen den Fragen „Was sind Standardisierte Q-Prozesse“ „Warum Standardisierte Q-Prozesse“ und „Was sind die Vorteile von Standardisierten Q-Prozessen“ stellen.

Bereiten Sie für diese Besprechung eine Folie für die oben genannten Themen vor !

9.1.1

Bedeutung, Funktion und Aufgaben von Qualitätsmanagementsystemen für Mitarbeiter einschließlich Führungskräfte

9.1.1

Bedeutung, Funktion und Aufgaben von Qualitätsmanagementsystemen für Mitarbeiter einschließlich Führungskräfte

9.1.2

Elemente des Qualitätsmanagement und der einsetzbaren statistischen Methoden

9.1.2

Elemente des Qualitätsmanagement und der einsetzbaren statistischen Methoden

GEPRÜFTE / -R INDUSTRIEMEISTER / -IN METALL / NEU

9. QUALITÄTSMANAGEMENT

9.1 Berücksichtigen des Einflusses des QM – Systems auf das Unternehmen und die Funktionsfelder

SITUATIONSAUFGABE 8

Mit der Einführung des modernen QM-Systems muss ein Dokument erstellt werden in dem die Qualitätspolitik festgelegt und das QM-System einer Organisationseinheit beschrieben ist (Qualitätsmanagementhandbuch). Das QMH ist ein Dokument das vertrauliche Angaben enthält.Es ist deshalb zweckmäßig , die vertraulich Angaben in Verfahrens-, Arbeits-, und Prüfanweisungen als Anhang des QM-Handbuches zu gestalten.

Zeichnen Sie eine Pyramide in dem die qualitätsbezogenen Elemente dargestellt sind. (Die Pyramide soll eine sinnvolle Hierarchie darstellen).

SITUATIONSAUFGABE 9

Mit der Einführung eines Qualitätsmanagementsystems müssen alle Qualitäts-Themen in einem Qualitätsmanagementhandbuch beschrieben sein. Sie sind für die Erstellung des Elementes Prüfungen verantwortlich!

Welche Kernpunkte soll das Element mindestens enthalten (Stichpunkte)!

SITUATIONSAUFGABE 10

In der Ölpumpenfertigung soll bezüglich der geplanten Kapazitätserhöhung der Prozesswirkungsgrad neu berechnet werden.

Berechnen Sie den Prozesswirkungsgrad (WP = Nutzen / Summe der aufgewendeten Kosten) mit den aufgeführten Daten.

Tätigkeit	Nutz-L	Stütz-L	Blind-L	Fehl-L
-Entfernen fehlerhafter Rohteile				2000DM
-Abbrechen von Gussanbindungen			500DM	
-Wendepplattenwechsel durchführen		1000DM		
-Fräser einsetzen		2000DM		
-Produktion	20.000DM			
-Maschinenstillstand Reparatur durch Monteur			1000DM	3000DM-

9.1.2

Elemente des Qualitätsmanagement und der einsetzbaren statistischen Methoden

9.1.2

Elemente des Qualitätsmanagement und der einsetzbaren statistischen Methoden

9.1.2

Elemente des Qualitätsmanagement und der einsetzbaren statistischen Methoden

GEPRÜFTE / -R INDUSTRIEMEISTER / -IN METALL / NEU

9. QUALITÄTSMANAGEMENT

9.1 Berücksichtigen des Einflusses des QM – Systems auf das Unternehmen und die Funktionsfelder

SITUATIONSAUFGABE 11

Bei einer Auditierung nach DIN EN ISO 9001 werden Sie vom Auditor nach den einzelnen QM-Elementen und deren Zielsetzung gefragt.

Nennen Sie dem Auditor die einzelnen QM-Elemente und die Zielsetzung in Stichpunkten der oben genannten Norm.

SITUATIONSAUFGABE 12

Bei einer internen Auditierung nach VDA 6.1 werden Sie gefragt wie Sie das Thema Produktsicherheit (Element 06) in der Wasserpumpenfertigung umgesetzt haben!

Nennen Sie den Auditoren die wichtigsten 4 Punkte zu diesem Element und erklären Sie die Inhalte der einzelnen Punkte.

9.1.2

Elemente des Qualitätsmanagement und der einsetzbaren statistischen Methoden

9.1.2

Elemente des Qualitätsmanagement und der einsetzbaren statistischen Methoden

GEPRÜFTE / -R INDUSTRIEMEISTER / -IN METALL / NEU

9. QUALITÄTSMANAGEMENT

9.1 Berücksichtigen des Einflusses des QM – Systems auf das Unternehmen und die Funktionsfelder